Vatergefühle?!

Wenn ein Niemand Gefühle für ein Kind entwickelt, welche Art von Gefühl kann das sein?

Von LarryIsMyTrueOTP

Kapitel 1: Schutz?

„Na komm, wehr dich doch nicht so!“ „Nein!“. Naminé ’s Ruf hallte an den Wänden wieder und war noch weit weg zu hören. Wider ihrer Hoffnung hörte oder beachtete Keiner den Schrei. Sie wurde weiter von Xigbar und Xaldin bedrängt, beide mit lüsternen Blicken. „Dir hilft doch sowieso keiner!“ „So wie immer!“, beide lachten. Sie haben Recht, dachte Naminé verzweifelt. Sie würden wir immer das bekommen, was sie wollten. Noch nie hatte sie wer aufgehalten.

Doch Moment! Das letzte Mal wurden sie aufgehalten. Von einer der Personen, von denen sie es nicht erwartet hatte: Marluxia. Er hatte sie im Castle Oblivion damals Schlecht behandelt und ihr Wohlergehen war ihm egal gewesen. Trotzdem war er sauer gewesen auf Xigbar und Xaldin und hatte ihr geholfen. Würde er ihr jetzt wieder helfen? Ein Versuch war es wert. Naminé wehrte sich weiter, bis sie eine Gelegenheit hatte, Wegzulaufen. Sie lief so schnell sie konnte. Die beiden würden sie einholen. Xigbar und Xaldin lachten, riefen etwas wie „Das ist sinnlos!“ und „Wir sind schneller!“ Naminé wusste, das sie Recht hatten. Hoffentlich würde sie Marluxia schnell finden.

Sie hörte Stimmen, die lauter wurden. Waren die Beiden ihr so dicht auf den Fersen? Die Stimmen kamen von vorne. Sie war erleichtert, als sie sah, das die Stimmen Axel und Demyx gehörten. Sie schienen fröhlich und hielten Händchen. ‚Sie sind ein Paar!’ dachte Naminé und hoffte, das sie ihr nichts tun. Sie hörte Xigbar und Xaldin hinter sich näher kommen und handelte instinktiv und stellte sich hinter Axel. Axel und Demyx schauten verwirrt und Naminé sagte nur : „Zu Marluxia“. Als sie Xigbar ’s und Xaldin ’s Stimmen hörten, schob Axel Demyx und Naminé Richtung Marluxia ’s Garten.

Auf dem Weg dorthin trafen sie Larxene, die ebenfalls zu Marluxia wollte. Zu viert gingen sie in den Garten. Larxene sprang Marluxia fröhlich an und gab ihm einen Kuss. Als Marluxia die anderen 3 sah, schaute er skeptisch. „Xigbar und Xaldin“ sagte Naminé unsicher und in Marluxia ’s Gesicht war Wut zu sehen. Er ließ den Garteneingang zuwachsen. Xaldin und Xigbar standen dort schon. „Keine Angst, hier bist du sicher!“, sagte Marluxia.